Persinette.

Ein Mährchen.

Ein Paar junge Personen, nachdem sie einander lange Zeit geliebt hatten, waren endlich Mann und Frau geworden. Ihre Zärtlichkeit gegen einander übertraf alles was man sich vorstellen kann, und sie lebten höchst vergnügt und glückselig beysammen. Noch grösser war ihre Zufriedenheit, da die junge Frau schwanger wurde. Es fehlte in ihrer kleinen Haushaltung nur noch ein liebes Kind, und ihr Verlangen sollte nun bald erfüllt werden.

In ihrer Nachbarschaft wohnte eine Fee, die sehr viel auf einen schönen Garten hielt. Man sah darinnen das vortrefflichste Obst, und die schönsten Kräuter und Blumen.

Damals war die Petersilie in derselben Gegend noch etwas sehr seltenes. Die Fee hatte ihr solche aus Indien bringen lassen, und man fand dieses Gewächs nirgends als in ihrem Garten. Die junge Frau bekam große Lust Petersilie zu essen. Weil sie nun wußte, daß ihr Appetit schwer zu stillen wäre, immaßen niemand in den Garten der Fee gehen durfte, so grämte sie sich darüber so sehr, daß ihr eigner Mann sie

kaum